Funktionen Die Funktien ist eine Legodnung, bei oler jedem x-ttlert aus einem Bereich genoue ein 4- West emalentis myespained wind. fanie (bei Fallenfolgen). Quadranter mon. steigend: far jedes an gilt a, 2 a, -1 man. falland: - 111ansan-1 亚一亚 streng man. starling: -111an >an-1 streng man. fallend: -41a, < a, -1 Schnittwillel (Bei linearen Funktionen): Bei 4=MX+C ist der Schnittwinkel zuer x-Achse x=tan (m) Grad. arithmeticale $S_n = \frac{n}{2} (2 \cdot a_1 + (n-1)d)$ Reine $S_n = \frac{n}{2} (a_1 \cdot a_n)$ eine Folge ist eine Sperielle Funktion, Bei Bog. Kausnummen der der Definitionsbereich aus M+ und der Summe der Werfebereich aus R besteht. Jeder natürlichen Glieder einer Folge wird Zahl wird zomit eine telle zugeordnet. Gene (series) genannt.

Darstellung: Bildungsvorsdurft, Wertvorschrift, Wertetabelle, Graph (Punche nicht verbinden) arithmetische F. an=an+(n-1)·d ann=an+a d=common difference geometrische F. an=an an-1 A/r - common and = ang Monotonie: (Hory) mon wachsend: ans () any oder any -n > (>) an 2 (>) an+1) ele (an-1-1) E(=)0 (streng) man, fallend:

Grenzwert Wenn die Folgeglieder mit steigendem n immes weiter an einen wert nanhommen, diesen aber nicht erreichen, heist diese Rolpe nonvergent und plieser Wert der anzwert. Ansonsten ist die Folge divergent. Man schreibt $\lim_{n\to\infty}\frac{1}{n}=0$ und sast, an street mit wachsendern n elgen den Grentwert 0" Wenn eine Folge gegen o strebt, heist sie 11 de Cole. Wenn a=c gilt, liest eine don-Jak Folge ver deren Grenzwert C 1st. Grenzwertbildung $\lim_{n\to\infty} (a_n \mp b_n) = \lim_{n\to\infty} (a_n) \mp \lim_{n\to\infty} (b_n)$ Vergeben: Variable mit der hochster Potenz ausulammen - hurren - auf Millfoleen a. honstante tolgen reduzieren > ausemander rehmen - Tresemmen rectinen BSp. lim (2n-1) = lim (n (2-1)) = lim (2-1) = 2-0=0